

BUCH HANDLUNG

im Sachsen Forum
mit 24-h-Bestellservice

*Jetzt neu:
Feine Teesorten
im Angebot!*

Merianplatz 4, 01169 Dresden
T 0351 | 411 50 15
F 0351 | 417 61 86
Mobil 0160 | 109 30 83

Unsere Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 9.00 – 19.00 Uhr
Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

e-mail: info@buchhandlung-sachsen-forum.de
www.buchhandlung-sachsen-forum.de

Kinderveranstaltungen

Kartenvorbestellung unter 0351/4112665 erforderlich!

* kostenfrei für Empfänger von ALGII, Sozialgeld und Inhaber des Dresden-Passes

DI 04.04. und MI 05.04.2017 / jeweils 9.30 Uhr

„Das schönste Ei der Welt“ (ab 4 Jahre / 60 Min. / 2,50 EUR)

Ein Animationsfilm gezeigt vom Landesfilmdienst Sachsen e.V. Anschließend wollen wir Osterlieder singen und gestalten ein Osterei aus Papier.

DO 06.04.2017 / 9.30 Uhr

„Ein Freund für unser Osterhuhn“ (ab 4 Jahre / 50 Min. / 3,00 EUR)

Ein musikalischer Eiersalat von und mit Beate Tarrach (Pädagogin und Liedermacherin) und Reinhard Simmgen (Musiker).

DI 18.04. und MI 19.04.2017 / jeweils 9.30 Uhr

So leben wir: Kinderalltag in Indien (ab 6 Jahre / 90 Min. / 2,50 EUR)

Nach dem Film „Der fliegende Magier“ erfahren wir von unserem Gast Ajay Sharma Wissenswertes über den Lebensalltag der Kinder in Indien.

Diese Projektveranstaltung wird vom Landesfilmdienst Sachsen e.V. durchgeführt.

DO 20.04.2017 / 9.30 Uhr

„Emil und die Detektive“ (ab 6 Jahre / 98 Min. / 2,50 EUR)

Eine modernisierte Verfilmung des Kästner-Romans, der der aktuellen Erlebniswelt von Kindern und ihrem heutigen Verständnis von Spannung und Unterhaltung entgegen kommt, gezeigt vom Landesfilmdienst Sachsen e.V.

DI 25.04. und MI 26.04.2017 / jeweils 9.30 Uhr

Gesund und fit – Mach mit (ab 4 Jahre / 60 Min. / 2,50 EUR)

„Ess- und Trinkgeschichten mit der Maus“ gezeigt vom Landesfilmdienst Sachsen e.V.

DO 27.04.2017 / 9.30 Uhr

„Däumelinchen“ (ab 4 Jahre / 50 Min. / 3,00 EUR)

Eines der schönsten Märchen von Hans Christian Andersen, gespielt vom Figurentheater Karla Wintermann, erzählt vom Alleinsein und Anderssein, vom Wegfliegen und Ankommen.

CLUB PASSAGE

Leutewitzer Ring 5 · 01169 DD · Tel. 0351/ 4 11 26 65

www.club-passage.de · E-Mail: kontakt@club-passage.de

www.facebook.com/clubpassage.dresden

Straba. 2 u. 7 bis Gorbitz/Hst. Amalie-Dietrich-Platz



Einrichtung der
Landeshauptstadt



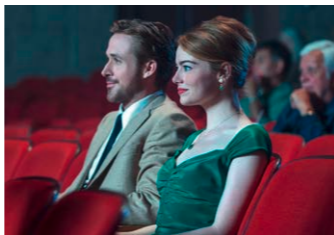
Programmkino April 2017

So 02.04.- Mi 05.04.	La La Land	USA 2016	128 Min.
So 09.04.- Mi 12.04.	Elle	F/D/B 2016	126 Min.
So 16.04.- Mi 19.04.	Kein Kino		
So 23.04.- Mi 26.04.	Wilde Maus	A/D 2016	133 Min.

„La La Land“ USA 2016 / 128 Min

R. Damien Chazelle | D. Ryan Gosling, Emma Stone, J.K. Simmons, Finn Wittrock, John Legend, Rosemarie DeWitt u.a.

Im Fokus der Handlung von La La Land stehen zwei hoffnungslose Träumer: Mia (Emma Stone) und Sebastian (Ryan Gosling). Sie versucht sich als Schauspielerin in Los Angeles einen Namen zu machen, leidet aber stark unter ihrer großen Einsamkeit. Der charismatische Jazz-Pianist arbeitet ebenfalls an seiner Karriere. In dem jeweils anderen erkennen beide eine Person, die genau wie sie selbst den Wunsch hat, nur das zu praktizieren, wofür ihr Herz schlägt. So schnell wie die beiden sich auch in einander verlieben, ist die Beziehung in der harten, vom Konkurrenzkampf geprägten Atmosphäre der Stadt jedoch von Anfang an keine leichte. Immer mehr Probleme ergeben sich, als der Erfolg sowohl von Mia als auch von Sebastian ein Level erreicht, das ihre Liebesaffäre immer mehr in Mitleidschaft zieht. Auf einmal droht das zunächst verbindende Element ihrer Träume, sie auseinander zu treiben.



„Elle“ Frankreich/Deutschland/Belgien 2016 / 126 Min

R. Paul Verhoeven | D. Isabelle Huppert, Laurent Lafitte, Anne Consigny, Charles Berling, Virginie Efira, Judith Magre u.a.

Mit Ende Siebzig ist Paul Verhoeven (BASIC INSTINCT, ROBOCOP) nach mehr als 15 Jahren zum Genrefilm zurückgekehrt - und hat für ELLE nach einer gefeierten Weltpremiere in Cannes, die vielleicht besten Kritiken seiner langen Karriere bekommen. Ausgerechnet für einen Rape-Revenge-Thriller, der provokant mit Opfer- und Täterrollen spielt, trotz des Themas erstaunlich humorvoll ist und auf jegliche Moralisierung verzichtet. Das verdankt Verhoeven nicht zuletzt Isabelle Huppert, die einer fast unmöglichen Rolle absolute Glaubwürdigkeit verleiht. Sie spielt die knallharte Geschäftsfrau Michèle, die gleich zu Beginn des Films von einem maskierten Mann in ihrem Haus brutal vergewaltigt wird. Doch scheint sie das nicht sonderlich aus der Bahn zu werfen: Warum geht sie nicht zur Polizei? Wer ist der Angreifer? Ist er Teil eines Spiels, einer sexuellen Fantasie? Die Antworten werden jeden Zuschauer überraschen. Grundlage für das Drehbuch war der preisgekrönte Roman „Oh...“ von Philippe Djian.



„Wilde Maus“ Österreich/Deutschland 2016 / 103 Min

R. Josef Hader | D. Josef Hader, Pia Hierzegger, Georg Friedrich, Jörg Hartmann, Denis Moschitto, Crina Semciuc u.a.

Im Regiedebüt des Kabarettisten Josef Hader startet ein gefeuerter Journalist einen privaten Rachefeldzug. Er ist ein renommierter Musikkritiker und arbeitet für eine große Wiener Tageszeitung: Georg (Josef Hader) zählt zum Establishment der Stadt und hält sich für unersetzlich. Umso größer sein Schock, als Chefredakteur Waller (Jörg Hartmann,



„Tatort“) ihm aus Gründen der Kostenersparnis die Kündigung ausspricht. Das lässt sich einer wie Georg nicht gefallen. Mit seinem Exschulfreund Erich (Georg Friedrich), der ebenfalls arbeitslos ist, ergreift er Vergeltungsmaßnahmen gegen Waller. Die fangen mit harmlosen Sachbeschädigungen an und steigern sich kontinuierlich. Bis Georg sich sogar eine Waffe besorgt. Wie weit geht der Wohlstandsbürger, nachdem die ersten Angstgrenzen überschritten sind? „Wilde Maus“ ist eine großartige sozialkritische Satire über einen Absturz ins Bodenlose, bis Wüterich Georg am Ende im Tiefschnee blamiert und ohne Hose dasitzt. Hader, bekannt aus den Brenner-Krimis, gelingt eine bitter-melancholische Allegorie auf das Scheitern, deren Anspielungen auf bürgerliche Mittelstandsängste sogar tagesaktuell sind.

Beginn: 20.00 Uhr | Einlass: 19.30 Uhr | Wir zeigen keine Produktwerbung! Kinoeintrittspreise: 5,00 EUR / 4,00 EUR (erm.)*

Die Kinodigitalisierung wurde gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und kofinanziert vom Freistaat Sachsen.

„Gorbitzer Kinder-Kino - Kinder machen Kino selber!“

Dieses Projekt bietet Kindern im Alter von 8 – 12 Jahren von Januar bis Oktober 2017 in wöchentlichen sonntäglichen Treffen (jeweils 10:00 – 14:00 Uhr) die Möglichkeit, ihr eigenes Kino und Kinoprogramm zu erstellen und durchzuführen.

Alle Kinder, die Lust und Interesse haben, ihre Lieblingsfilme zu sehen, über Filme zu reden und selbst zu entscheiden, welche

Filme gezeigt werden, sollten immer sonntags in den Club PASSAGE kommen! Ein Bündnis der zukunftswerkstatt dresden gGmbH, dem Jugendsozialwerk Nordhausen e.V. mit dem Kinder-, Jugend- und Familienzentrum Dresden und der JugendKunstschule Dresden / Außenstelle CLUB PASSAGE, gefördert durch:



Vermietung

Wir vermieten unsere Räume für Familienfeiern, Klassentreffen...



Vorschau Mai 2017 *

- FR 05.05.2017 | Benni Gerlach & Jürgen Stegmann - Balladen
- SA 06.05.2017 | Buckjitt - Irish, Scandinavian & Balkan Folk
- FR 12.05.2017 | ZANZIBAR Trio (F) · Folk · World Music · Ethno Jazz
- SA 13.05.2017 | Christian Haase - Solo
- FR 19.05.2017 | Tempi Passati - Polka, Poesie & universeller Pop
- SA 20.05.2017 | Die Guitarreros in Bunkis Gitarrenladen
- SA 27.05.2017 | Trailhead - Road Side Folk Songs

* Änderungen vorbehalten!



CLUB PASSAGE

April 2017



Programmkino
Folk, Blues & Jazz-Konzerte
Liedermacher
Kleinkunst
Kabarett
Galerie
Kinderprogramme
Bunkis Gitarrenladen
Kurse
Folk Session
Vermietungen...

Richard Gilewitz (USA)

in Bunkis Gitarrenladen

28. April 2017 · 20.00 Uhr

SA
1.4.

TINO EISBRENNER & ANDRÉ DRECHSLER

„Freundschaftstreffen“

Es glück wohl in Vielem einer langen Ehe – sie lernten sich 1981 kennen, als beide noch Schüler waren. Formierten die Band JESSICA, schrieben DDR-Musikgeschichte, tourten durch die halbe Welt zusammen und schrieben auch nach der Wende erfolgreich Songs miteinander. André Drechsler wurde Produzent und gemeinsam verantworteten die beiden Freunde nicht nur eigene Alben.



Nach 33 Jahren beruflicher Unzertrennlichkeit verordneten sie sich die Scheidung. Besonders Gitarrist und Produzent Drechsler wollte privat und beruflich andere Wege gehen. Er produzierte ein Lyrik-Projekt und begann Zusammenarbeiten mit Dirk Zöllner und der Band Pankow. Eisbrenner vertiefte seine literarischen Programme, konzipierte die weltmusikalische LaTINOconexión und forcierte sein Friedensengagement mit seinem Projekt „Musik statt Krieg“.

Nach drei Jahren Pause gibt es nun das musikalische Freundschaftstreffen von Eisbrenner & Drechsler, bei dem sie sich ausschließlich auf die gemeinsam geschriebenen Songs berufen. Wie weit das neu entfachte Feuer auch wieder in die Zukunft zu scheitern vermag, weiß bislang keiner der Beiden. Aber prüfen wollen sie es.

20.00 Uhr / Eintritt: 15,00 EUR/12,00 EUR (erm.)*

DO
6.4.

YASI HOFER & BAND
in Bunkis Gitarrenladen

Presented by Musix Magazine und Gitarre & Bass Magazin

Entdeckt von Steve Vai stand Yasi als 14jährige erstmals auf der Bühne. Ein Jahr später begann sie mit dem Musikstudium. Nach drei Semestern hatte sie schon ein Stipendium in der Tasche, für die weltweit berühmteste Musikhochschule, dem Berklee College Of Music in Boston, USA.



Ihr Debüt-Album „YASI“, auf dem sie alle Stücke selbst komponiert und arrangiert hat, wurde von zahlreichen renommierten Musikfachzeitschriften ausnahmslos mit Bestnoten zensiert. Auch im Internet überzeugt Yasi mit weit über 3 Millionen Clicks auf YouTube.

Die Gitarre ist das zentrale Element ihrer Musik, aber Yasi Hofer begeistert auch mit einer außergewöhnlichen, warmen Alt-Stimme. Ihre Songs -ob instrumental oder mit Gesang- sind eindringlich und mitreißend, zugleich auch virtuos und gefühlvoll. Das erlebten alle, die mit ihr bisher die Bühne teilten: Steve Vai, Savoy Brown, UFO, Chris Thompson, Gil Ofarim, Hellmut Hattler und sogar Neil Young.

20.00 Uhr / Eintritt: 18,00 EUR/15,00 EUR (erm.)*

FR
7.4.

KOKOTT - SOLO - LIVE

„...ich werde weiterzieh'n!“ – Deutsche Balladen

Schon mit Wacholder hat KO gern und oft Balladen gesungen.

Auch in seinen Soloprogrammen pflegte er dieses Genre weiter, die wohl berührendste „Ballade Nr. 1“ stammt aus dem ersten Soloprogramm im Jahr 1986. Nun hat sich KO nochmals intensiv mit dem Balladenstoff auseinandergesetzt und zusammen mit Christian Georgi und Freunden 13 Balladen eingespielt, für 11 der Stücke hat er die Musik neu geschrieben. Und so erklingen nun der „Zauberlehrling“ oder „Barbarossa“ frisch gewandt neben eher unbekannteren Balladen. Wie stets begleitet sich KO auf seinen drei Gitarren und dem legendären Mandolincello.



20.00 Uhr / Eintritt: 12,00 EUR/10,00 EUR (erm.)*

SA
8.4.

SHURIAKI

Was den Zuhörer in dem Konzert erwartet, sind eine stimmungsvolle Sängerin und fingerfertige Geigerin, ein virtuoser Akkordeonist und ein begnadeter Gitarrist, der seinerzeit schon Sandra Mo begleitete. Beide Instrumentalisten bestechen darüber hinaus durch ihre unverwechselbaren Stimmen.



Das deutsch-russische Trio tritt mit osteuropäischer Folklore auf – Musik, die man im Herzen, im Bauch und in den Beinen spürt. Traditionelle Songs und Klassiker, u.a. aus Russland, der Ukraine, der Slowakei, Serbien und Bulgarien, gehören ebenso zum Repertoire der Band wie Instrumentalstücke, denen die Musiker ihre einzigartige, unverwechselbare Couleur verleihen.

Ulrike Quast (D): Gesang, Violine | **Alexander Hofmann** (RU): Akkordeon, Gesang | **Wolfgang Heichen** (D): Gitarre, Gesang
20.00 Uhr / Eintritt: 15,00 EUR/12,00 EUR (erm.)*

FR
21.4.

GRUPPE MTS

„44 Jahre Fröhlich sein und Singen - die erste Abschiedstournee“

Im November 1973 gründeten in Ostberlin Freunde des burlesken Bänkelgesangs das mobile Liedkabarett MTS und eroberten mit Mut, Tatendrang und Schönheit schnell die Herzen all jener, die Spaß an Zuhören haben. Heute stehen auf der Bühne der inzwischen nicht mehr ganz so jugendliche Gründer, Texter und Sänger **Thomas Schmitt** - mit dementsprechender Konfektionsgröße und Frisur - und sein langjähriger musikalischer Begleiter **Frank Sültemeyer** (Gitarre, Keyboard, Klavier, Gesang; 1993-99 und seit 2011 dabei).



Zum Jubiläum 2017 sind Sie unterwegs mit einer Mischung aus Neuem, Langenichtgehörtem und natürlich mit den Klassikern. Zugleich ist dies die „1. Abschiedstournee“ von MTS. Aber natürlich wird dem Klangkörper auch in Zukunft immer wieder etwas einfallen. Daher zelebrieren die Zweierunterhalter 2018 - bitte schon mal vormerken - nach 45 Jahren ihr „Erstes Comeback“!

20.00 Uhr / Eintritt: 18,00 EUR/15,00 EUR (erm.)*

SA
22.4.

WILHELM

„Träumer an die Ruder“

WILHELM – das sind drei junge Musiker aus Leipzig auf dem Weg ihren Traum zu verwirklichen: Eigene Songs mit möglichst vielen Menschen teilen.



Max Wilhelm (voc, git), **Sebastian Stahl** (dr, sounds) und **Jannik Gehnen** (git, b, keys) schreiben folkige Popsongs – und verbinden damit ihre Leidenschaft für das Emotionale und Verträumte der Popmusik mit den treibenden Rhythmen des Folk. Dazu kommt Max' charismatische Stimme, die Mut macht, aus der Hektik unserer Zeit auszubrechen, immer wieder aufzustehen und Neues zu wagen.

„Egal wie hoch die Wellen schlagen, wir halten unser'n Kurs. Selbst wenn du mal zu Boden gehst, es zählt wie oft du wieder aufstehst!“ WILHELM verbinden dreistimmige Satzgesänge, folkige Akustik-Gitarren, sanfte Basslinien, treibende Drums und elektrische Gitarren zu einem rundum vollen Sound – dabei erzeugen die drei Bandmitglieder eine unglaubliche Energie auf der Bühne.

WILHELMs Debüt-EP „Bist du am Leben“ erschien im August 2016 mit vier träumerischen und gleichzeitig hoffnungsvollen Songs – die von Ingo Politz (Elaiza, Joris, Silbermond uvm.) produziert wurden.

20.00 Uhr / Eintritt: 15,00 EUR/12,00 EUR (erm.)*

DO
27.4.

FOLKSESSION

Im Januar 2006 fand erstmalig unser Treff für Hausmusikfreunde statt. Auch heute noch trifft sich fast jeden letzten Donnerstag des Monats ein Kreis hartnäckiger Freizeitmusiker, die Freude am gemeinsamen Musizieren und Improvisieren haben.



Die Sessions sind zwanglos und locker, Noten sind vorhanden und wir freuen uns immer über neue Musiker, vor allem auf ihre Anregungen und musikalischen Mitbringel... also: keine Scheu - es ist immer wieder spannend und macht Riesenspaß! Let's Folk!

20.00 Uhr / Eintritt: frei / Gastronomie offen!

FR
28.4.

RICHARD GILEWITZ (USA)
in Bunkis Gitarrenladen

„Hypnotisch, verspielt, humorvoll und wehmütig – Richard Gilewitz ist ein Meister im Erzeugen von Stimmungen, wenn er mit seiner Gitarre zum Publikum spricht. Er hört immer auf seine innere Stimme, die in der Lage ist, sich mit dem Herzen des Zuhörers zu verbinden.“ (Creative Leaving Magazine)



Gilewitz fasziniert seit fast vier Jahrzehnten rund um die Welt mit seinem Spiel auf der 6- und 12-saitigen Akustikgitarre. Seine Inspirationen schöpft er von den Beatles bis hin zu Kraftwerk, J.S.Bach, Andreas Segovia und – natürlich – Leo Kottke und John Fahey. Richard hat sich der Herausforderung gestellt, diese Stile und Musikrichtungen auf die Gitarre zu übertragen.

Neben seiner Konzerttätigkeit ist er begehrt Dozent von Gitarrenseminaren, gibt Internet-Lessons und arbeitet als Autor für das Acoustic Magazine, Ukulele Magazine (UK) und das L2P Network.

Freuen wir uns auf einen weiteren spannenden musikalischen Abend in „Bunkis Gitarrenladen“!

20.00 Uhr / Eintritt: 15,00 EUR/12,00 EUR (erm.)*

SA
29.4.

LÜLÜ & BAND
„Wanderjahre“

Als Banjospieler der 17 Hippies, aber nicht nur als solcher, hat Lüül mehr als die halbe Welt bereist und davon handeln seine Lieder. Bei Lüül & Band lernt man die Welt kennen. Mit seiner rauhen Stimme erinnert er an einen Seemann, der aus jedem Hafen der Welt eine neue Morität zu berichten hat. Ob als Rocker, als Tango-Spieler, als Polka-Hannes, als balladesker Frauen-Freund, als Lagerfeuer-Romantiker, als Dub-Rastafari oder als Weltmusik-Exot – immer verspricht er eine Prise trockenen Humors, immer wieder erweist er sich als schräger Poet. Alles groovt, ist tanzbar und von treibender Lebenslust durchtränkt.



Der Fokus seines Live-Programms liegt auf der aktuellen CD „Wanderjahre“ von Lüül & Band mit Songs aus eigener Feder und Vertonungen von Erich Kästner, Goethe und Tom Waits. Die CD war CD des Monats in der Liederbestenliste und wurde in die Longlist der Deutschen Schallplattenkritik 2015 aufgenommen. Sein Hit „West-Berlin“ wurde im November auf Platz 1 der Liederbestenliste. Lüül wird begleitet von seiner spielfreudigen, hochkarätigen Band, bestehend aus Musikern der 17 Hippies.

Lüül (Gesang, Gitarre, Banjo, Ukulele) | **Kruisko** (Akkordeon, Marimba, Gesang) | **Kerstin Kaernbach** (Geige, singende Säge, Gesang) | **Daniel Cordes** (Kontrabass, Gesang)
20.00 Uhr / Eintritt: 18,00 EUR/15,00 EUR (erm.)*

Ausstellung

„Ost-Süd-West-Nord“
Farbige Zeichnungen von **Petra Graupner**



DO 02.03. – MI 03.05.2017

Die Ausstellung ist zu den Veranstaltungen und nach Vereinbarung geöffnet.

Kurse

Kreativer Kindertanz

Leitung: **Berit Kaboth / Annelie Schöne**
dienstags / 15.45 - 16.30 Uhr (3 – 4 Jahre, mit Korrepetition) / TKC-301
dienstags / 16.45 - 17.45 Uhr (5 – 7 Jahre, mit Korrepetition) / TKC-302
mittwochs / 15.30 - 16.15 Uhr (4 – 6 Jahre, mit Korrepetition) / TKC-303
mittwochs / 16.30 - 17.30 Uhr (6 – 8 Jahre, mit Korrepetition) / TKC-304
16.08./17.08.2016 - 13.06./14.06.2017 | mit Korrepetition
Anmeldung erforderlich / Einstieg jederzeit möglich / außer Schulferien und Feiertage

Drehleier für Neueinsteiger und Fortgeschrittene

Dieses seltene und außergewöhnliche Instrument kann man bei uns kennen und spielen lernen. Zu empfehlen ist jedoch, dass man bereits ein Instrument besitzt oder zumindest die feste Absicht hat, sich eines anzuschaffen.



Kursleitung: **Ron Winkler**
Gebühr: 55,- EUR / Doppelst. Einzelunterricht
Anmeldung und Entrichtung der Gebühr bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn.
Die Bereitstellung eines Leihinstrumentes für die Dauer des Kurses ist möglich.

SA 08.04. / SO 09.04.2017

9. Dresdner GitarrenSommerCamp

Willkommen zum Gitarrenworkshop vom **28.Juni - 2. Juli** in der herrlichen Umgebung des idyllisch am Elbhäng gelegenen **Schlusses Albrechtsberg** in Dresden. Der Kurs bei **Detlef Bunk** findet in etwas aufgelockerter Form statt. Er ist damit sowohl für erwachsene Anfänger als auch für Kinder ab 8 Jahren geeignet.



Conny Sommer - der Cajon-Spezialist - wird neben seinem Workshop auch den täglichen rhythmischen „Frühspott“ für alle Teilnehmer anbieten.

Als weitere Dozenten konnten wir auch wieder mal **Silvio Schneider** (D) und erstmalig **Dave Goodmann** (CAN) gewinnen.

Höhepunkt wird mit Sicherheit wieder das Konzert der Dozenten am **30.Juni** sein!
Teilnehmergebühr: 195,- EUR ermäßigt für Schüler/Studenten: 165,- EUR

Anmeldungen bis 21. Juni 2017! / <http://sommercamp.club-passage.de>

Grüner wird die Au
Frühlingskonzert des Dresdner Mädchenchores der Jugend-Kunstschule Dresden mit seinen schönsten Frühlingsliedern
Kartenvorbestellung unter Tel: 79688510
SO 02.04.2017/17 Uhr
Kulturrauthaus, Fritz-Löffler-Saal, Königstr. 15
www.jks-dresden.de

